

Vorstellung zum Direktor Munde.

Nach 1 1/2 Monaten Tätigkeit auf Kreta
erlaube ich mir einen persönlichen Bericht zu erstatten. Die
Aufgaben sind die Insel geographisch aufgeteilt und ich bin im
besonderen in den verschiedenen Kreisen tätig, so daß ich
sagen kann, das Verhältnis zur Bevölkerung ist vorzüglich,
die Beförderungsmöglichkeit leider nicht, es ist mir sehr
schwer gewesen zu kommen, es man auf die zufällige
Beförderung mit LKWs oder auf Transport-Booten
angewiesen. Besonders hat sich noch einmal ein
Krad zur Verfügung, Janzen hat mich sehr
interessiert, und mit großem Erfolg sind
diesem Geschäft, im Museum in Chania. Im
besonderen ist die topographische Arbeit an mir
geblieben, aber sie muß sehr auf mich
sein. So fanden sich schon ein paar
Kisten; andere waren leider in die
"Mittelalter" eingeschrieben; die Angaben in
den Lebensläufen waren meistens sehr

unimund als fördernd, und die unspendlichen Angaben
wofür man noch immer von der Bevölkerung, und
einer in Gestalt von Tagen, die ich mir auch auf-
zuweisen - Denn es ja terra incognita in allem.

Minorski hat sich in Moskau bis zu uns
feststellen lassen; dagegen würde sein Vorwissen
von der Messur auch im Teil zuweisen da er ein Gelehrter
auch jetzt geographisch ganz verständlich. Man muß
aber auch Passagen abspüren dazu. Bei der
Reise der mir zugewandten Zeit sind infolge der
Beschränkung, daß die Fahrt in solchen Tagen nicht
jetzt beendet wird, muß ich freilich darauf ver-
zichten, einzelne Stellen abzufragen, und kann ich
auf beschränken, die kontinuierlichen Verbindungen
mitgeteilte neue Fragen zu befragen. Die
früherarbeiten zeigen, die jeder nicht zu Maf.
maßstabgemäßem frangezogenen Mann be-
gründen, warum auch Verbindungen noch nicht
möglich, jedoch ist auch die mitgeteilten Inspekt.

gelder noch nicht beantragt haben. Arbeiter- und Gerätemangel wurden auch in Zukunft Grabungen nachzugehen, und suchen, die von uns drinnen darin ja allein Erfassung hat, sieht die Aussicht einer größeren Grabung sehr gut aus, so daß es uns besser scheint, an Plätzen anzufangen, die einer allmählichen Ausgrabung oder auch einer Zerstreuung bis in günstigeren Zustand ermöglichen. Ich selbst muß versprechen, im Juli das Programm der Erfassung des Mustens (unseres Gebiet von Hyrtakina - Eloros) zu erledigen, da ich nicht weiß, wie lange ich noch auf der Insel sein kann - die Lebensbedingungen des letzten Jahres waren, wie ich schon, wirklich bald zur Ausgrabung vorzuziehen. Da bin ich jetzt gerade im ersten Versuch, die Arbeiten im Gelände für mich zu gewinnen - und sei es auch mit erheblichen Nachschüssen. Ich bin auf dem Festland forschen und in einem großen Anlauf möglich viel von dem Lande. Freundliche Aufgeben in Griechenland unterschrieben

- was ich doch in, was ich doch in, was ich doch in
 gefällt bin. Ich bitte Sie herzlich, wenn Sie
 Vorkommen, mich gerade in dieser Lage
 der Arbeit im Gelände zu unterstützen, damit ich
 mich auf mein eigentliches Arbeit an der
 Landschaften, den grünen und den
 zusammenhängen, die grünen Häuser-
 im Löss und im Löss, sondern die
 nur in allen Landschaften, auf der Ragen
 bis zum Ende der ersten Jahreszeit.

Mit der Liebe im Löss an den
 milde und an die Löss-
 grüne Sie herzlich

und sehr stiller!

Sehr dankbar

Ernst Kisten.